

Presseinformation

5. Mai 2010

„Lower Austria Contemporary“ auf der „Viennafair“

Niederösterreichs Kunstinstitutionen präsentieren sich ab 6. Mai

Unter der gemeinsamen Dachmarke „Lower Austria Contemporary (LAC)“ präsentieren sich auf Österreichs wichtigster Messe für zeitgenössische Kunst, der „Viennafair“, von morgen, Donnerstag, 6., bis Sonntag, 9. Mai, bereits zum vierten Mal die namhaftesten Kunstinstitutionen Niederösterreichs: Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich, das Arnulf Rainer Museum, das Museum Gugging, die Kunsthalle Krems, das Karikaturmuseum Krems, das Forum Frohner, das Landesmuseum Niederösterreich, das Hermann Nitsch Museum und der Kunstraum Niederösterreich.

Ziel des von BWM Architekten und Partner gestalteten Messeauftrittes ist es, die Arbeit dieser Institutionen im zeitgenössischen Kunstkontext, ihre Vielfalt bzw. innovative Aktualität zu präsentieren und die Messe als Vernetzungsplattform für zukünftige Aktivitäten zu nutzen. Eine weiße Mittelfläche, an drei Seiten umgeben von einer Tribüne, zitiert deutlich temporäre Kulturevents, wie sie gerade in Niederösterreich häufig anzutreffen sind. Gäste sind eingeladen, sich vor Ort umfassend über die speziellen Aktivitäten zu informieren oder sich niederzulassen, um den Einzelveranstaltungen, die im Mittelraum stattfinden, beizuwohnen. Der niederösterreichische Messestand A2102 wird so ein Marktplatz der Kunst, ein Ort der Versammlung und des Austausches.

Erstmals wird heuer auch der „LAC“-Stand von einem variantenreichen Eventprogramm über den gesamten Messezeitraum hinweg begleitet: Heute, Mittwoch, 5. Mai, gibt es ab 17 Uhr eine Performance mit Thomas Palme und ab 19 Uhr eine Signierstunde mit Arnulf Rainer. Morgen, Donnerstag, 6. Mai, ist ab 17 Uhr die CD-Präsentation der „Ägyptischen Symphonie“ von Hermann Nitsch zu hören, am Freitag, 7. Mai, tritt ab 18.30 Uhr die MidiMarschMusik-Kapelle auf, am Samstag, 8. Mai, wird ab 16 Uhr über „Artists in Residence“ diskutiert. Am letzten Tag, Sonntag, 9. Mai, warten noch eine ganztägige Performance-Installation von Rainer Prohaska, die Podiumsdiskussion „Making Artists“ ab 12 Uhr sowie eine Karikatur-Aktion mit Rudi Klein ab 14.30 Uhr.

Einen Überblick über Projekte und Ausstellungen im Jahr 2010 sowie Öffnungszeiten und Kontaktdaten der einzelnen Institutionen bietet das

Presseinformation

gemeinsame „LAC“-Jahresprogramm, eine Landkarte veranschaulicht dabei die breite regionale Abdeckung der kunstvermittelnden Ausstellungsräume. Die Broschüre, die zu einer inspirierenden Kulturreise durch Niederösterreich einlädt, liegt in allen Institutionen von „Lower Austria Contemporary“ zur freien Entnahme auf. Links zu sämtlichen Institutionen, Informationen über gemeinsame Aktivitäten und aktuelle Projekte, Fotomaterial sowie das Jahresprogramm zum Download liefert auch das Webportal <http://www.lac.coop/>.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Telefon 02742/9005-13006, Mag. Alexandre Tischer, e-mail alex.tischer@noel.gv.at und <http://www.lac.coop/>.